

Vereine machen Lust auf Sport

LANGENÄCKERSCHULE: Projekttag in der Sporthalle mit Präsentationen

In der Grundschule Langenäcker ging es kürzlich äußerst sportlich zu. Der Stadtsportverband in Verbindung mit seinen Mitgliedsvereinen und unterstützt von der Stadt organisierte dort eine weitere Auflage seines Projekttages „Gemeinsam aktiv im Verein“. Erstmals waren dazu explizit auch die Eltern eingeladen, denn letztlich sind sie es, die darüber mitentscheiden, ob und in welchem Sportverein ihr Kind sich betätigen will, mag und kann. Dass manche Vereine inzwischen auch Angebote für Eltern und Kinder machen, ist eine Erfahrung, die sicherlich hilfreich ist. Und auch

das Wissen darum, dass Vereine aktive Mitglieder brauchen, die auch mal richtig anzupacken und sich einzusetzen bereit sind, damit die sportlichen Angebote überhaupt gemacht werden können, ist ein weiteres Entscheidungskriterium, wenn es darum geht, sich leistungsmäßig auszuprobieren und über Bewegungsangebote zur eigenen Gesundheit beizutragen. Letztlich bieten Vereine auch jenes weite Feld, in dem man sich soziale Kompetenzen erwerben und Scham, Scheu und Unsicherheit abbauen kann. Mit all diesen Pfunden wucherten an der Langenäckerschule die SG Erbach, die

FFG Homburg, die TTF Homburg-Erbach, der TV Homburg, der Kleingolfclub, die HNZ, der Jugger-Sportclub, Judo Kenshi, das HSZ Kirrberg, die LC DJK Erbach und der RRC Homburg. Die vielfältigen Spiele- und Sportangebote kamen bei allen überaus gut an. In vielen Sälen war die Freude an der körperlichen Erfahrung zu spüren. Die Erste Beigeordnete Christine Becker und der neue Sport-Beigeordnete Dr. Eric Gouverneur ordneten das Bemühen des vom von Astrid Bonaventura geleiteten Stadtsportverbandes als wichtigen Baustein auch für die Kampagne „Homburg lebt gesund“ ein. (apo)



Mit großem Erfolg ist an der Grundschule Langenäcker der Projekttag „Gemeinsam aktiv im Verein“ verlaufen. Die Kinder hatten viel Spaß.

FOTO: APO